

Kunst *umgehen*



Programm September 2023

Sonntag, 17.09. | um 15.00

**Überblicksführung zur Kunst im öffentlichen Raum –
vom Kronleuchter zum Maschsee**

mit Christiane Oppermann

Start am Künstlerhaus, Sophienstraße 2,
an der Arbeit „Das große Leuchten“ von Stephan Huber

In Hannovers Innenstadt befinden sich so viele Kunstwerke im öffentlichen Raum, wie in kaum einer anderen deutschen Großstadt. Die Führung eröffnet Verstecktes, Übersehenes, vielleicht Verkanntes und schärft die Wahrnehmung für die Sprache der Kunst im Stadtraum.

Sonntag, 30.09. | um 19.00

Überblicksführung spezial - Kunst und Dämmerung

mit Anna Grunemann

Start am Hauptbahnhof / Ernst-August-Denkmal
„Unter'm Schwanz“, Ernst-August-Platz

Dieser abendliche Stadtspaziergang will den Blick auf das Medium Licht werfen, seine Verwendung in der Stadt und in der Kunst im öffentlichen Raum. Sind Stadt und Lichtkunst hier Konkurrenten oder gegenseitige Verstärker?

Ausblick:

Dienstag, 03.10. - Tag der deutschen Einheit | um 14.00

Sculpture Transfer - Karl Hartung, Große Kugelform (1951)

mit AG&CO

Ecke Friedrichswall / Georgswall

Kunst umgehen ist ein Vermittlungsprogramm des Kulturbüros der Landeshauptstadt Hannover zur Kunst im öffentlichen Raum. Seit 2020 gibt es **Kunst umgehen** auch im Internet. Unter www.kunst-umgehen.digital finden Sie aktuelle digitale Veranstaltungen und Veranstaltungshinweise – und in einem umfangreichen Archiv alle bisherigen digitalen Beiträge zum Entdecken und Stöbern.

Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Rückfragen erreichen Sie **Kunst umgehen** unter info@kunst-umgehen.de.

Ein Angebot des
Kulturbüros der
Landeshauptstadt
Hannover

